

AKWABA

9. Afrika-Tage in Nürnberg

7. bis 22. Juli 2017



www.nifa-bayern.de

AKWABA

AKWABA

... mit diesem Wort aus dem Vokabular der westafrikanischen Volksgruppe der Akan möchte die Nürnberger Initiative für Afrika – NIfA Sie zu ihren diesjährigen 9. Afrika-Tagen wieder herzlich willkommen heißen!

Obwohl unser Nachbarkontinent Afrika nur durch das Mittelmeer von Europa getrennt und damit im Durchschnitt kaum weiter entfernt ist als unsere Nordseeküste von den Alpen, wissen wir meist wenig über ihn und seine Menschen. Wir verbinden Afrika immer noch zunächst mit den Begriffen Armut, Krankheit, Krieg und Misswirtschaft. Wir von NIfA haben uns aber zum Ziel gesetzt, auch die anderen, positiven Seiten Afrikas sichtbar zu machen: seine Vielfalt und Vitalität, seine Chancen und Fortschritte auf den unterschiedlichsten Gebieten sowie seine kulturellen Reichtümer.



Zu diesem Zweck haben wir 2008 NIfA als Netzwerk gegründet, in dem in Nürnberg und der Region lebende, für Afrika engagierte Menschen mit und ohne afrikanische Wurzeln, sowie Vereine, städtische, kirchliche und andere nichtstaatliche Organisationen für ein gemeinsames Ziel zusammenarbeiten.

Die Afrika-Tage AKWABA wollen Ihnen mit Musik, Vorträgen, Diskussionen, Filmen und einem Kunstsalon den Kontinent jedes Jahr ein wenig näherbringen.

Ihr AKWABA-Team

In West Africa, the word AKWABA which originated from the language of the Akan people means „welcome“. Accordingly, we welcome everyone to our 9th Afrikatage in Nürnberg.

Although our continental neighbour is only separated from Europe by the Mediterranean Sea, making the average distance no greater than from our North Sea Coast to the Alps, we mostly know little about the continent and its people. We generally associate Africa with notions of poverty, disease, war and mismanagement. We from NifA have set our goal in presenting the other, positive side of Africa: its diversity and vitality, its opportunities and progress in numerous fields and its cultural riches.

To this end, NifA was founded in 2008 as a network in which people from Nürnberg and the region committed to Africa, whether with or without African roots, can cooperate with associations as well as civic, church and non-governmental organisations striving for a common goal.

With music, presentations, discussion, film and an art salon, the Africa Days AKWABA would like to bring this continent a little bit closer each year.

Your AKWABA-Team

AKWABA – c'est le bienvenue dans la langue du peuple Akan.

L'Initiative pour l'Afrique de Nürnberg (NifA) vous souhaite encore une fois la bienvenue aux 9^{ième} Jours d'Afrique – AKWABA.

Malgré notre continent voisin Afrique et seulement séparé par la mer Méditerranée de l'Europe, on sait presque rien de ses peuples et ses cultures. Pour nous Européens, l'Afrique est toujours lié à la pauvreté, les maladies, les guerres, la mal gestion. Notre but est de montrer les côtés positives de l'Afrique et les rendent visible: sa vitalité, sa diversité, ses chances, et progrès en plaines de domaines et ses richesses culturelles.

Pour atteindre ce but le NifA a été créé en 2008 à Nürnberg. NifA est un réseau formé par des africaines et des allemands qui vivent à Nürnberg et dans la région. Ils engagent pour l'Afrique dans des clubs africaines et africain-allemands, des organisations chrétiens, municipales et autres organisations non-gouvernementales (ONG) pour un but commun.

Les Jours d'Afrique – AKWABA – veulent vous faire approcher chaque année un peu plus de l'Afrique avec musique, film, cinéma, discussion et un salon d'art.

Votre team AKWABA

Freitag, 7. Juli 2017

Eröffnung der 9. Afrikatage

Mit prominenten Gästen, ostafrikanischen Spezialitäten einer äthiopischen Kaffeezeremonie und Musik.

Genießen Sie zum Start der Afrikatage traditionelle Rhythmen auf der Oud (Laute) mit dem **Musiker Adil Kodi** vom Sudanesischen Kulturverein Nürnberg.

Weiterhin freuen wir uns auf Gäste aus Kultur und Politik und auf ostafrikanische Spezialitäten.

Ausstellung

NfA präsentiert sich!

Im Pirkheimersaal des Caritas-Pirkheimer-Hauses stellen Vereine und Initiativen von NfA ihre Arbeit vor.

Zeit: 18 Uhr bis 19 Uhr

Ort: Caritas-Pirkheimer-Haus, Innenhof

Eintritt: frei



Vortrag & Diskussion

Afrika, die Europäische Union und die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Die Europäische Union feierte im März 2017 ihren 60. Geburtstag. 1957 wurden die Römischen Verträge unterzeichnet, dies gilt als die Geburtsstunde der EU.

Zum Auftakt der 9. Afrikatage wollen wir die Beziehungen zwischen Afrika und der EU näher beleuchten.

Joy Alemazung von Engagement Global wird einen kurzen historischen Abriss geben und dann auf das aktuelle Verhältnis eingehen.

Referent:

Dr. Joy A. Alemazung, Engagement Global GmbH, Projektleitung: Außenstelle Baden-Württemberg/Bayern, Bildungsprogramme in den Bundesländern und Deutsch-Afrikanische-Jugendinitiative – DAJ, Bildungs- und Austauschprogramme

Zeit: 19 Uhr

Ort: Caritas-Pirkheimer-Haus, Pirkheimersaal

Eintritt: frei

Samstag, 8. Juli 2017

Afrikanische Kinowelten – Open-Air-Kino
MALI BLUES



Deutschland 2016, 93 Min., FSK: ab 0, OmU (Bambara, Franz., Tamascheq), Regie: Lutz Gregor, mit: Fatoumata Diawara, Ahmed Ag Kaedi, Bassekou Kouyaté, Master Soumy u. a.

„Mali Blues“ porträtiert in leisen Tönen und poetischen Bildern, aber bisweilen auch in voller Lautstärke vier außergewöhnliche Musiker, die mit ihrer Musik für einen neuen Aufbruch in Afrika kämpfen. Im Mittelpunkt des Films steht Fatoumata Diawara. Die Singer-Songwriterin war 19, als sie aus Mali flüchtete, um einer arrangierten Heirat zu entgehen. In Europa wurde sie als Schauspielerin und Sängerin berühmt, arbeitete mit Herbie Hancock, Dee Dee Bridgewater und dem kubanischen Pianisten Roberto Fonseca zusammen. Sie kehrt in ihre Heimat zurück, um möglichst viele Musiker – über alle ethnischen und musikalischen Grenzen hinweg – zu einem Mali All Star Orchestra zu vereinen. Bassekou Kouyaté – der Griot und Grammy-nominierte Weltmusiker integriert traditionelle afrikanische Instrumente in die moderne Rockmusik. Ahmed Ag Kaedi – seine rauen, rockigen Tuareg-Gitarren-Riffs erzählen von der Sehnsucht nach der Wüste. Master Soumy, die Stimme der jungen Generation Malis, die auch von den korrupten Politikern gehört wird, zählt zu den Pionieren der Hip-Hop-Szene in Mali. „Mali Blues“ erzählt die Geschichten dieser vier Musiker, die sich Hass, Misstrauen und Gewalt widersetzen. „Wir Musiker haben Stimmen, die stärker sind als Waffen“, davon ist Bassekou Kouyaté überzeugt.

Zeit: 21.30 Uhr

Ort: Desirena / Desi

Eintritt: 8 € / 6 € (erm.) / 4 € (mit Nbg.-Pass)

Sonntag, 9. Juli 2017

Afrika-Aktionstag

Afrika und Europa – zwei Kontinente begegnen sich



Gruppen und Vereine aus Nürnberg und Umgebung, die zu Afrika, arbeiten, präsentieren ihre Arbeit und ihre Länder mit Aktionen, Ausstellungen und Informationsständen.

NiFA bietet Rundgänge zu den Ständen an, außerdem wird ein AfricanDanceDrumCircle mit Tanz und Gesang aus Ost- und Westafrika präsentiert.

Teilnehmende

Abaynesh Donation for Children e. V.

Der Verein unterstützt ein Waisenhaus in Äthiopien. Angebot: äthiopische Kaffeezeremonie, äthiopisches Essen und Kinderaktionen

AcDT Action Développement Togo e. V.

(Förderverein für Entwicklungsprojekte in Togo)

Unter dem Motto „Brüderlichkeit – Solidarität – Aktion“ unterstützt der Verein Schulen, Waisenhäuser und ländliche Krankenstationen und engagiert sich für die Städtepartnerschaft Nürnberg – Aného (Togo).

abfb (Menschen aus Burkinas Faso und Franken) e. V.

Aktionen rund um ihre Arbeit in Nürnberg und in Burkina Faso verspricht abfb.

AFRIKUCO/INSTITUT – Afrika-Kunst-Communication

Tanz, Gesang und Storytelling für Kinder und Erwachsene aus Westafrika. Informationen über das Permakulturprojekt KinderGarden.

AK Südliches Afrika

Wie viele offizielle Sprachen gibt es in Südafrika? Wie heißt der Grenzfluss zwischen Zambia und Zimbabwe? Was ist Sadza? Gibt es in Lesotho einen Skilift? Rätsel und Mitmachaktionen sollen uns die Regionen im Südlichen Afrika näherbringen.

Äthiopischer Kultur Verein

Der Verein bietet einen Einblick in seine Arbeit und präsentiert eine äthiopische Kaffeezeremonie.

Bluepingu e. V.

Wir möchten durch unsere Arbeit einen Beitrag zur nachhaltigen Verbesserung unserer Lebensbedingungen leisten. Veränderung ist möglich. Hier und jetzt. Beim Einkaufen und beim gemeinsamen Miteinander. Aktionen rund um Fair Trade Fußbälle.

Cap Sahara Tours

Im Zelt von Cap Sahara Tours präsentieren wir Bilder und Informationen über die Länder und Menschen im Maghreb und der Sahara, dazu ein Büchertisch mit passender Literatur. Für Kinder schreiben wir den Vornamen in Tifinagh, der Schrift der Tuareg.

Cercle Camerounais Mittelfranken (CCF)

Der Verein unterstützt u. a. Schüler/-innen mit afrikanischen Wurzeln, die erfolgreich in der Schule sind. Sie sind damit Vorbild für andere.

Coalition SiRHCA e. V.

Erfahren Sie mehr zur Bekämpfung von Kinder- und Müttersterblichkeit in Burkina Faso.

DeNaPa (Deutsch Namibischer Partnerschaftsverein e. V.)

Mit einer bunten Vielfalt aus Rate- und Geschicklichkeitsspielen stellen wir Ihnen Namibia vor.

Ein Herz für Kenia e. V.

Der Verein kümmert sich um Waisenkinder und Notleidende in Kenia. Genauere Informationen, Flyer sowie Vermittlung von Patenschaften am Stand. Außerdem: Glücksrad, Luftballons, Ausmalbilder, eine Liste mit Suaheli-Wörtern, kenianische Kunst, Einflechten bunter Rastazöpfe u. a..

EuroGuinée e. V.

Der seit 2002 bestehende Nürnberger Verein unterstützt Eigeninitiativen von NGOs in Guinea. So wurde ein Gesundheitsposten für mehrere Tausend Bewohner einer ländlichen Region mit örtlicher Beteiligung gebaut und betrieben. Und wir betreuen vor Ort gemeinsam mit der Katholischen Kirche ein Waisenhaus. In der Metropolregion Nürnberg engagiert sich der Verein in vielfältiger Weise bei NfA und im Eine Welt Netzwerk Bayern e. V..

Weltladen „Fenster zur Welt“ – Afrika bei uns im Alltag

Wie wird aus einer Kakaobohne leckere Schokolade und wann ist Schokolade eigentlich „fair“? Welche unserer Produkte kommen sonst noch aus Afrika und was weißt du über sie? Am Stand des Weltladens „Fenster zur Welt“ erfährst du nicht nur mehr über den Kakaoanbau in Westafrika, sondern darfst auch ausprobieren womit und was Kinder in Ghana gerne spielen. Außerdem gibt es Snacks und Kleinigkeiten aus dem fairen Handel zu kaufen.



Sonntag, 9. Juli 2017



Hawelti e. V.

Unser Verein möchte mit den Menschen in Aksum im Norden Äthiopiens Wege finden, wie sie langfristig selbst Ihre Berufs- und Lebenssituation verbessern können. Wir waren gerade sechs Monate in Aksum, um eine Schulküche mit Speisesaal, eine Trinkwasser- und Energieversorgung für die rund 500 Kinder der Hawelti-Schule zu bauen. Dieses Projekt konnten wir erfolgreich mit Spendengeldern in Höhe von 95.000 € realisieren. Es gibt Kooperationsvereinbarungen mit dem städtischen Krankenhaus und dem Roten Kreuz vor Ort. Wir setzen uns auch für eine Städtepartnerschaft zwischen Aksum und Nürnberg ein. Am Stand wird es Informationen über die aktuelle Lebenssituation in Aksum geben. Erwachsene können sich auf ein Tadj-Eis mit äthiopischem Honigwein und Kinder auf ein äthiopisches Honigeis freuen.

Into Africa – Bildhauerei und offenes Atelier

Der international ausstellende Bildhauer Collen Nyanhongo lebt und arbeitet in Zimbabwe. Er zeigt seine Arbeit und hilft Ihnen, an kleinen Steinen selbst Ihr Glück zu versuchen.

LAG Mali e. V.

Ob eine Grundschule, intensiver Gemüseanbau, der Kampf gegen die Mädchenbeschneidung, oder Trinkwasserversorgung – vorrangig ist für uns die Unterstützung für Frauen. Die LAG Mali verwirklicht im Austausch und zusammen mit den Frauen kleine Projekte und engagiert sich direkt und nachhaltig für die Menschen im westafrikanischen Sahelland Mali.

Linakeng Bildungsinitiative

Die schon drei Jahrzehnte bestehende Privatinitiative unterstützt Schulkinder in Linakeng, einem Bergdorf in Lesotho, im Südlichen Afrika. Der Schwerpunkt der Unterstützung ist die Übernahme der Schulgebühren. Darüber hinaus werden im kleinen Stil auch Sachartikel und die Instandhaltung von Sanitäreinrichtungen und Gebäude finanziert. Tiisetso Matete Lieb, informiert über Lesotho und wirbt für die Unterstützung der Initiative durch Mitmachaktionen.

Nasike-Memory-Hospital e. V.

In Bungoma, einer Stadt in der Western Provinz in Kenia, entsteht zusammen mit den Menschen vor Ort ein Krankenhaus mit kostengünstiger und niedrigschwelliger Versorgung. Der Verein stellt den aktuellen Stand der Arbeiten vor und informiert, wie das Projekt unterstützt werden kann.

Nifa (Nürnberger Initiative für Afrika)

Das seit 2008 bestehende Netzwerk informiert über seine Ziele und Aktivitäten. Am Stand erleben Sie Afrika mit allen Sinnen, die besten Mitmachaktionen der letzten Jahre z. B.: Kalaha spielen, Beautysalon, Bastelaktionen und Afrikanische Flaggen malen.

Oneword e.V.

Informationen über schulische und akademische Beratung für Kinder afrikanischer Herkunft.

Pamoja e.V. – Gemeinschaft von Tansaniern und Deutschen in Nürnberg

Der Verein informiert über seine Arbeit in Tansania. Er unterstützt seit über sechs Jahren Kinder und Jugendliche in Dar es Salaam, damit diese eine Ausbildung bekommen, die sie sich sonst nicht leisten könnten. Angebot für Kinder: afrikanische Tänze

Projekt „Reveil de la Femme“ (Das Erwachen der Frauen)

Frau Atouga aus Togo bietet Stoffe und Kunsthandwerk an und sie informiert über ihre Aids-Aufklärung und das Frauenprojekt in Togo.

Südafrika: Jelwana African Arts & Living

Es werden Gemälde und textile Handwerkskunst aus Südafrika und Zimbabwe angeboten.

UNICEF – Eine kindergerechte Welt

Das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen UNICEF arbeitet für:

- eine Welt, in der jedes Kind in Würde aufwachsen und seine Fähigkeiten entfalten kann.
- eine Gesellschaft, in der die Rechte der Kinder auf Überleben, Entwicklung, Schutz und Beteiligung geachtet werden und das Wohl der Kinder im Vordergrund steht.

Zimbabwe Netzwerk e.V.

Wir bringen Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Meinungen zusammen – darunter viele Deutsche, die in Zimbabwe gearbeitet haben und Zimbabwer/-innen, die in Deutschland leben. Gemeinsam mit Menschenrechtsorganisationen und Basisvereinigungen in Zimbabwe arbeiten wir an Perspektiven für ein anderes Zimbabwe, ein Zimbabwe mit demokratischen Rechten und guten Lebensbedingungen für alle.



Zeit: 14 bis 18 Uhr

Ort: Villa Leon

Eintritt: frei

Dienstag, 11. Juli 2017

Vortrag & Powerpoint-Präsentation

Hoffnung für Waisenkinder und Notleidende in Kenia



Erika Ritz berichtet über die herausfordernde und interessante Tätigkeit des Vereins Ein Herz für Kenia Nürnberg e. V..

Tabitha Weber aus Kenia stellte dem Verein in ihrer Heimatregion ein Grundstück zur Verfügung, auf dem ein Versorgungszentrum für Waisenkinder und Notleidende entsteht mit Waisenhaus, Schule, Krankenhaus etc..

2013 war erstmals ein deutsches Team vor Ort. 2014 wurde ein Container mit Hilfsgütern in die Region gesandt. 2016 war der erste Brunnen fertiggestellt. Die Bevölkerung hat nun sauberes Wasser zum Trinken und zum Bewässern der Landwirtschaft. Mittlerweile werden über 130 Waisenkinder betreut, das erste Gebäude als Gemeindezentrum ist fertig, und kürzlich wurde mit dem Bau des Waisenhauses begonnen.

Referentin:

Erika Ritz (Ein Herz für Kenia Nürnberg e. V.)

Zeit: 19 Uhr

Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Raum: S14

Eintritt: gegen Spende

Donnerstag, 13. Juli 2017

Lesung

gäste & buch – Nürnberger Mittagslesungen

Monica Camara (AFRIKUCO/INSTITUT/NiFA) liest aus: „Mit Permakultur global Zukunft gestalten – Reisebericht zum Permakultur-Projekt Tansania/Kenia“ Autor: Bernhard Gruber.

Zeit: 14 Uhr

Ort: KunstKulturQuartier

Eintritt: frei

Lesung

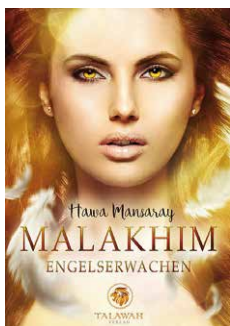
Malakhim – Engelserwachen

Hawa Mansaray liest aus ihrem Roman.

Zum Inhalt:

„Die 16-jährige Georgie Eliot wird von ihren Mitschülern gemobbt und schikaniert. Auf der Flucht vor den handgreiflichen Übergriffen ihrer Klassenkameraden erleidet sie einen schweren Verkehrsunfall. Moriel, der Todesengel, stellt sie vor die Wahl, in ihr irdisches Leben zurückzukehren oder im Himmelsreich eine wichtige Aufgabe zu übernehmen. Georgie entscheidet sich gegen ihr bisheriges Sein und wird zu einer Malakhim, einem Halbengel. Aber auch im Paradies ist nicht alles Gold, was glänzt. Als der mysteriöse Cedric, der Georgie magisch anziehen scheint, ihr eine uralte Prophezeiung offenbart, steht das Böse bereits kurz davor, das Himmelsreich zu stürzen und die Menschheit zu vernichten. Längst hat Luzifer seine Schergen ausgesandt, um Feuersbrunst und Tod über die Welt zu bringen. Ein Kampf zwischen Gut und Böse, Himmel und Hölle, und eine außergewöhnliche Liebe ohne jegliche Vernunft, entfacht.“ Talawah-Verlag

Hawa Mansaray wurde 1992 in Sierra Leone geboren und wuchs in den Städten Nürnberg und Fürth auf. Schon von klein an begeisterten sie Märchen, insbesondere von Hans Christian Andersen und der Gebrüder Grimm. Mit elf Jahren begann sie eigene Kurzgeschichten zu verfassen und inzwischen ist das Schreiben ein fester Bestandteil ihres Lebens.



Zeit: 19 Uhr

Ort: Naturhistorisches Museum Nürnberg

Eintritt: frei

Samstag, 15. Juli 2017

Afrikanischer Kunstsalon

„Colors of Genesis“ – Bildende Kunst aus Ruanda



14 Uhr Eröffnung der Gemäldeausstellung mit Emile Habimana, Ruanda.

Aktionstag

mit Emile Habimana und Monika Adele Camara zum Thema „Elemente“.

15.30 – 17.30 Uhr Kinder-Kunst-Atelier „Elements“ Bildende Kunst und Tanz zum Thema Feuer, Wasser, Luft und Erde mit Emile Habimana und Monika Adele Camara – willkommen sind Kinder und Jugendliche von zwei bis 15 Jahren.

Der Eintritt zum Kinder-Kunst-Atelier ist auf Spendenbasis für das Agenda-21 Projekt „KinderGarden“. Eine Baumpatenschaft zur kindernachbarschaftlichen Fairnetzung regional-international – siehe www.afrikucoinstitut.org/KinderGarden.

18.00 – 21.30 Uhr Vernissage/Finissage mit Tanzimprovisation und Musik aus Ostafrika

Zeit: 14 bis 21:30 Uhr

Ort: Vischers Kulturladen

**Info & Anmeldung Kinderatelier: AFRIKUCO INSTITUT,
afrikuco@posteo.de oder 0911/5 81 98 43**

Fußball-Freundschaftsturnier Der AKWABA-Cup



Unter dem Motto „come together – let’s play football“, laden wir zum neunten Mal zu unserem interkulturellen AKWABA-Fußballturnier ein.

Kinder-, Jugend-, Frauen- und Männermannschaften zeigen an diesem Tag, dass Spaß und Fairplay ebenso zum Fußballspielen gehören wie kulturelle Vielfalt, Aufgeschlossenheit und Miteinander. Gespielt wird nach den Regeln des DFB.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen von Kinder- und Erwachsenen-Teams! Daneben sind auch Einzelspielende herzlich eingeladen vorbeizukommen und mit Gleichgesinnten ein Team zu bilden.

Wir freuen uns mit Euch auf ein interkulturelles Fußballturnier und ein Fest der Vielfalt!

Fair Play mit Fairtrade

Gespielt wird mit fair gehandelten Fußbällen, damit möchten wir einen Beitrag leisten für eine gerechtere, sozialere und nachhaltigere Welt.

Zeit: 13 bis 19 Uhr

Ort: Sportanlage Luitpoldhain

Hinweis: Anmeldungen der Mannschaften bis spätestens 11.7.

Tel. 0911/234 63 10

E-Mail: nifa2cph@gmail.com

Montag, 17. Juli 2017

Vortrag, Film & Rollenspiel

Afrika ist voller guter Ideen – lassen wir sie wachsen?

Neun Tage nach dem G-20-Gipfel, der u. a. die Zukunft Afrikas auf der Agenda hatte, bietet sich aus aktuellem Anlass die Notwendigkeit, mit kritischem Blick auf die Ergebnisse des Gipfels zu schauen und auch uns selbst zu fragen, welches Bild wir von Afrika haben und welche Konzepte in einem partnerschaftlichen Dialog zwischen Europa und Afrika angesagt sind. Afrika ist mehr als Safari und die Big Five, mehr als nur Kriege, Katastrophen und Krankheiten und Ursprung einer Vielzahl von Flüchtenden. Afrika ist auch ein Kontinent der Hoffnung, der guten Ideen und einer wachsenden selbstbewussten Zivilgesellschaft.



Wie passen dazu europäische Konzepte des deutschen Marshallplans oder des deutschen Finanzministers, der im „Compact with Afrika“ ein Investitionspaket anbietet.

Am Beispiel Milchimport aus der EU nach Burkina Faso lässt sich lernen, wo Grenzen europäischen Handelns liegen müssen.

Im Dialog und mit Kurzfilmen sowie angeregt durch Trommelkunst und einheimische Produkte suchen wir gemeinsam nach einem differenzierten und informierten Blick auf Afrika und unserem Beitrag zu einem nachhaltigen, partnerschaftlichen Miteinander.

Referent/-innen:

Eva-Maria Heerde-Hinojosa, Leiterin der Arbeitsstelle Misereor Bayern
Larba Nadieba, Burkina Faso und Mitbegründer der Nürnberger Initiative für Afrika/NIfA

Zeit: 19 bis 21 Uhr

Ort: Fenster zur Stadt

Eintritt: gegen Spende

Dienstag, 18. Juli 2017

Aktion

Kochen mit Louisa

Köstlichkeiten der Küche Togos



Auf die Speisekarte in Togo gehören Mango, Yams und Kochbananen aber auch Erdnusssoße sowie Piment, eine scharfe rote Soße. An diesem Abend bereiten Sie mit Louisa Atouga ein köstliches togolesisches Gericht zu und erhalten Einblick in die Küche Togos.

In Kooperation mit dem Kulturladen Zeltnerschloss.

Zeit: 19 bis 22 Uhr

Ort: Kulturladen Zeltnerschloss

Kosten: 12 €/8 € (erm.) / 6 € (Nbg.-Pass) + 10 € Materialkosten

Voranmeldung bis 14.7. erforderlich unter 0911/47 29 45

Mittwoch, 19. Juli 2017

Vortrag & Diskussion

**Wie lebt es sich sechs Monate in Äthiopien – oder:
Essen, Trinken und Strom für die Hawelti-Schule
sowie weitere Projekte vom Hawelti e. V. in Aksum**



Bei unserem ersten Besuch im März 2014 reisten wir in das nordäthiopische Aksum, um den Kindern der Hawelti-Schule ein besseres Lernen zu ermöglichen. Dort berichtete man uns von größeren Problemen: viele der Kinder kamen aus so armen Familien, dass sie vor Hunger krank wurden. Sie konnten sich im Unterricht nicht konzentrieren oder gar nicht teilnehmen. Grund genug für uns, zusammen mit der Schule und den Eltern unser Haupt-Projekt „Schulküche“ zu initiieren. Drei Jahre lang sammelten wir in Deutschland Geld. Im Dezember 2016 war es soweit: mit 95.000 € Spendengeldern machten wir uns auf die Reise nach Aksum, um den Bau einer Schulküche, eines Speisesaals sowie eine Trinkwasser- und Energieversorgung umzusetzen. Unterstützt wurden wir von Helfern des Vereins Technik ohne Grenzen und auch mehrere unserer Vereinsmitglieder arbeiteten ehrenamtlich mit.

Am 30.04.2017 war es endlich soweit: wir konnten unser Projekt erfolgreich abschließen. Vor Ort ergaben sich Kooperationen mit anderen Schulen, dem Tourismusbüro, dem Roten Kreuz sowie anderen Vereinen.

Begleiten Sie uns für einen Abend nach Aksum und erfahren Sie, wie es uns ergangen ist. Wir möchten Ihnen vor allem unsere persönlichen Eindrücke während unseres Aufenthaltes anhand der folgenden Fragen schildern:

Wie haben wir die Umsetzung unserer Projekte erlebt? Mit welchen Herausforderungen hatten wir zu kämpfen? Wie sind uns die Menschen begegnet? Wie lebt es sich sechs Monate in Äthiopien? Welche Vorstellungen hatten unsere Gäste vor ihrem Besuch und wie haben sie dann die Menschen und das Projekt erlebt? Was nahmen wir aus Äthiopien persönlich und für unsere künftige Vereinsarbeit mit?

Den Abend gestalten: Negassty Abraha, Marcel Heuer (Hawelti e. V.) und Besucher/-innen des Projektes

Zeit: 19 Uhr

Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Raum: S15

Eintritt: gegen Spende

Freitag, 21. Juli 2017

Vortrag, Film & Diskussion
Africa Rising



„Go Ahead – Zukunft braucht Jugendliche, Begabung braucht Empowerment und Bildung“ lautet das Motto der Organisation „Talent Search and Empowerment – TSE“ in Tansania. Seit über sechs Jahren unterstützt sie Kinder und Jugendliche in Dar es Salaam, damit diese eine Ausbildung bekommen, die sie sich sonst nicht leisten könnten.

Die meisten haben nur einen Elternteil, sind Waisen- und Straßenkinder oder werden aufgrund von Krankheiten und Behinderungen, wie z. B. Albinismus, Aids und HIV diskriminiert.

TSE-Gründer Erick Morro berichtet über das Projekt, zeigt dazu einen Film und lädt zur Diskussion über die Perspektiven für die Jugend in Tansania und Afrika ein.

Außerdem bietet der Verein allen Teilnehmer/-innen kulinarische Spezialitäten aus Tansania zum Verkauf an. Chapati, Sambusa vegetarisch, Pilau etc. sind während der Veranstaltung im NIfA-Büro erhältlich. Die Einnahmen werden für den Kauf von Musikinstrument für die „Safari Band“ (TSE-Band) verwendet.

Referent:

Erick Mome Morro, B. A. Politologie & Soziologie und Sozialpädagoge (Pamoja e.V. Gemeinschaft von Tansaniern und Deutschen in Nürnberg)

Zeit: 19 bis 21 Uhr

Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Raum: R14

Eintritt: gegen Spende

Samstag, 22. Juli 2017

**Abschlusskonzert mit afrikanischer Modenschau und Afrodisco
Oromo Music Group & DJ Shaga (Äthiopien)**



Die Oromo (Eigenbezeichnung Oromoo) sind eine Volksgruppe, die in Äthiopien sowie im Norden Kenias lebt. In Äthiopien sind sie das zahlenmäßig größte Volk und verfügen über einen eigenen Bundesstaat Oromia. Durch Diskriminierung und Verfolgung wurden viele Menschen der Oromo zur Flucht gezwungen und einige sind in Nürnberg gelandet. Mit den Menschen kam auch die Musik mit, die mal poppig, mal nach Reggae oder auch nach indischer Musik klingt. In Nürnberg haben Taajuu Shurubbee, Abdi Fadis und Mubarik Abagidi die Oromo Music Group gegründet. Bei dem Konzert wird mit Sicherheit nicht nur auf der Bühne getanzt werden. Im Anschluss Afrodisco mit Musik aus ganz Ostafrika von DJ Shaga.

Modenschau: Vor dem Konzert präsentieren Catherine Briggs und Jugendliche Kleider aus verschiedenen afrikanischen Ländern.

Zeit: 20 Uhr

Ort: Villa Leon

Eintritt (Nur Abendkasse): 8 € / 6 € (erm.) / 4€ (mit Nbg.-Pass)

Montag, 10. Juli bis Freitag, 14. Juli 2017

Schulkinovorstellungen im Filmhaus

EPHRAIM UND DAS LAMM



Lamb, Frankreich/Äthiopien/Deutschland/Norwegen/Katar 2015, 94 Min., Sprachfassung: Original (Amharisch) mit dt. Untertiteln, FSK: ab 6, Regie: Yared Zeleke

Äthiopische Landschaften von betörender Schönheit prägen die Umgebung, in der der neunjährige Ephraim aufwächst, doch das Leben mit seinem Vater und seinem besten Freund, dem Schaf Chuni, ist von bitterer Armut geprägt. So beschließt der Vater, in Addis Abeba nach Arbeit zu suchen; Ephraim soll derweil bei Verwandten in den Bergen unterkommen. Doch der Junge gewöhnt sich dort nicht ein. Sein neuer Stiefvater Solomon ist streng und engstirnig. Als er zu einem Feiertag schließlich sogar das geliebte Schaf schlachten will, schmiedet Ephraim Fluchtpläne.

Yared Zelekes Debüt, der erste nach Cannes eingeladene äthiopische Film überhaupt, erzählt eine Coming-of-Age-Geschichte mit Märchenelementen vor dem Hintergrund eines Landes im Umbruch. Dabei macht er sich den Blick des Jungen zu eigen, um Bräuche, Strukturen und Schwierigkeiten in Äthiopien zu beschreiben. Ein hoffnungsfrohes, mit leisem Humor inszeniertes Drama, das am Rande auch von Hunger, Politik und der friedlichen Koexistenz der Religionen handelt.

Altersempfehlung: Ab 12 Jahren oder ab der 6. Jahrgangsstufe

Unterrichtsfächer: Deutsch, Politik, Sozial-/Gemeinschaftskunde, Religion, Ethik, Musik, Geografie, Kunst.

Termine: Montag, 10.7. bis Freitag, 14.7.

Ort: Filmhaus im KunstKulturQuartier

Anmeldung: 0911/2 31 74 78 oder

Janine.Binoeder@stadt.nuernberg.de

Veranstaltungshinweise und Informationen

Afrikafenster im Juli

- Fenster zur Welt (Vordere Sternegasse 1, Nürnberg)
- Kulturinformation im Künstlerhaus (Königstr. 93, Nürnberg)

12. Afrikanische Kirchweih Zimbabwe meets Wernsbach 2017

Ein buntes Programm afrikanischer Kunst und Kultur bietet die Skulpturengalerie Into Africa auf ihrer traditionellen afrikanischen Kirchweih in Wernsbach an. Das Konzert der Tanz- und Theatergruppe Pamuzinda aus Zimbabwe ist am Samstag ein besonderer Höhepunkt. Außerdem gibt es Steinbildhauerworkshops mit Bildhauern aus Zimbabwe, auch „Madame Dimanche“ mit ihrem Verkaufsstand, ist wieder zu Gast. Im Biergarten werden Speisen und Getränke aus Afrika und Franken angeboten.

Termin: 24. bis 25. Juni

Eintritt: frei

Info: www.intoafrica.de

AFRIKUCO-Come-Together zum GlobalWaterDance

Probezeiten ab 3.5.17 Mittwoch 18 bis 19 Uhr im AFRIKUCO-Übungsraum Rennweg 50.

AFRIKUCO INSTITUT beteiligt sich damit an einer weltweiten Aktion zum Thema Wasser und Klimawandel in Kooperation mit dem LABAN-Bartenieff-Institut New York.

Termin: 24.6.17

Zeit: ab 15 Uhr

Ort: Naturbad Langsee Mögeldorf

Info: afrikucoinstitut.org/Aktuelles

Afrikanische Kinowelten im Filmhaus Nürnberg

Seit dem Jahr 2001 wirft das Filmhaus monatlich einen Blick auf die afrikanische Kinolandschaft und zeigt im Wechsel aktuelle Produktionen und afrikanische Filmklassiker. Seit 2008 in Kooperation mit der Nürnberger Initiative für Afrika (NIFA).

Termine:

Mo., 19. Juni – SEMBÈNE! (Senegal/USA 2015)

Die unglaubliche und wahre Geschichte des „Vaters des Afrikanischen Kinos“

Sa., 8. Juli MALI BLUES (siehe Seite 3)

August Sommerpause

Weitere Termine: Mo., 18.9., Mo., 23.10., Mo., 20.11. & Mo., 18.12.

Kontakte der Gruppen und Vereine

- Abaynesh Donation for Children e. V.** – christina.korff@t-online.de
- AcDT Action Développement Togo e. V.** – acdto.com
- AFBF (Menschen aus Burkina Faso & Franken)** – Larba@nadieba.de
- AFRIKUCO/INSTITUT** – afrikucoinstitut.com
- AK Südliches Afrika** – Anna Beltinger, Tel: 098 74 – 68 85 17
- Äthiopischer Kultur Verein** – ethio_community_nbg@yahoo.de
- Blue Pingue e. V.** – www.bluepingu.de
- Cap Sahara Tours** – Ihr Spezialist für Wüstenreisen – www.CapSahara.de
- Cercle Camerounais Mittelfranken (CCM)**
– www.africanprizeforknowledge.com
- Coalition SiRHCA e. V.** – www.sirhca.org
- DeNaPa (Deutsch-Namibischer-Partnerschaftsverein e. V.)** – denapa.org
- Ein Herz für Kenia Nürnberg e. V.** – www.ein-herz-für-kenia-nürnberg.com
- EuroGuinée e. V. – Verein für Völkerverständigung und
Entwicklungshilfe** – www.euroguinee.de
- Fenster zur Welt – Der Weltladen** – www.stadtkirche-nuernberg.de
- Hawelti e. V.** – www.hawelti.de
- Into Africa** – www.intoafrica.de
- LAG Mali (Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Entwicklungshilfe
Mali e. V.)** – www.lag-malihilfe.de
- Linakeng Bildungsinitiative** – t.ml@web.de
- Nasike-Memory-Hospital e. V.** – www.nasike-memory-hospital.de
- NiFA (Nürnberger Initiative für Afrika)** – www.nifa-bayern.de
- Oneword e. V.** – sonjorsallu@gmail.com
- Pamoja e. V. – Gemeinschaft von Tansaniern & Deutschen in Nürnberg**
– www.tupozusammen.blogspot.de/p/about-pamoja-ev.html
- UNICEF** – www.nuernberg.unicef.de
- Zimbabwe Netzwerk e. V.** – www.Zimbabwe-netzwerk.de

Veranstaltungen der Nürnberger Initiative für Afrika (NifA)

Weltflüchtlingstag

Fluchtursachen – Betroffene erzählen ihre Geschichte /
Fluchtursachen bekämpfen

Fr 23.6., 19 Uhr, Raum S16 im CPH, Königstr. 64

Afrikanische Kinowelten

[in Kooperation mit dem Filmhaus Nürnberg]

Mo., 19.6. – SEMBÈNE! (Senegal/USA 2015)

Die unglaubliche und wahre Geschichte des „Vaters des Afrikanischen Kinos“

Weitere Termine: Mo., 18.9., Mo., 23.10., Mo., 20.11., Mo., 18.12.

**Jeweils um 19 Uhr im Filmhaus im KunstKulturQuartier,
Königstr. 93**

NifA-Stammtisch für alle Afrika-Freunde

Fr., 30.06., Fr., 29.9. und Fr., 1.12.

Jeweils 19 bis 22 Uhr in der Weinstube des CPH, Königstr. 64

Ausstellung „Rettung der Manuskripte aus Timbuktu“

[In Kooperation mit dem Naturhistorischen Museum Nürnberg]

Oktober 2017

4. Afrikanischer Buchsalon – Buchausstellung und Lesungen

Märchen und Mythen aus Afrika und Deutschland

So., 22.10., 14 bis 18 Uhr, S 11 im CPH, Königstr. 64

Die Würdigung der Sprachen Afrikas in der Straße der Menschenrechte

Sprache: Wolof

Fr., 8.12., 19 bis 21 Uhr, R14 im CPH, Königstr. 64

BÜROZEITEN

Dienstag: 14 bis 17 Uhr, Mittwoch: 10 bis 13 & 14 bis 17 Uhr

Donnerstag: 14 bis 17 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

BERATUNG

Beratung für allgemeine Fragen und Anliegen in lebenspraktischen Belangen von Menschen mit afrikanischem Migrationshintergrund. Das Angebot ist kostenlos. Anmeldung nicht erforderlich.

Zeit: Di., & Do., 10 bis 13 Uhr, im NifA-Büro /CPH, Königstr. 64

Adressen der Veranstaltungsorte

Caritas-Pirckheimer-Haus / cph

Königstraße 64
90402 Nürnberg
ÖPNV: Hauptbahnhof

DESI Nürnberg

DESI Stadtteilzentrum e. V.
Brückenstr. 23
90419 Nürnberg
ÖPNV: U-Bahn 1 (Gostenhof), weiter Bus 34 (Richtung Friedrich-
Ebert-Platz, H: Großweidenmühlstr.)

Fenster zur Stadt

Vordere Sterngasse 1
90402 Nürnberg
ÖPNV: Hauptbahnhof

Filmhaus und KommKino

im KunstKulturQuartier
Königstraße 93
90402 Nürnberg
ÖPNV: Hauptbahnhof

Kulturladen Zeltnerschloss

Gleißhammerstraße 6
90480 Nürnberg
ÖPNV: Buslinie 43 & 44, (Burgerstraße), S-Bahn: 2 (Gleißhammer)

Naturhistorisches Museum Nürnberg

Marientorgraben 8
90402 Nürnberg
ÖPNV: U-Bahn 2/3 (Wöhrder Wiese), Straßenbahn 8 (Marientor)

Sportanlage Luitpoldhain

Ludwig-Frank-Straße 40
90478 Nürnberg
ÖPNV: Straßenbahn: Linie 6 (Immelmannstraße), Line 9 (Meister-
singerhalle)

Villa Leon

Philipp-Koerber-Weg 1
90439 Nürnberg
ÖPNV: U-Bahn 2/3 (Rothenburger Straße)

Vischers Kulturladen

Hufelandstraße 4
90419 Nürnberg
ÖPNV: Straßenbahn: Linie 4 (Juvenellstraße), U-Bahn U3 (Friedrich-
Ebert-Platz)

Impressum

Veranstaltet von

NIfA – Nürnberger Initiative für Afrika
c/o Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstraße 64
90402 Nürnberg

Unterstützende

- Amt für Kultur und Freizeit der Stadt Nürnberg (Villa Leon, Inter-Kultur-Büro, Zeltnerschloss, Vischers Kulturladen)
- Caritas-Pirckheimer-Haus
- Fenster zur Welt & Fenster zur Stadt, Katholische Stadtkirche Nürnberg
- Filmhaus Nürnberg
- KunstKulturQuartier der Stadt Nürnberg
- Kulturinformation
- Misereor Bayern
- Naturhistorische Gesellschaft e. V.

Internet

www.nifa-bayern.de

Impressum

Herausgeber: Nürnberger Initiative für Afrika / NIfA

V.i.S.d.P.

Dr. Abdoulaye Diallo, info@nifa-bayern.de

Bildnachweis:

Monika Camara, Matthias Fetzer, Marcel Heuer, Irit Holzheimer, Roland Holzheimer, Gudrun Kahl, Dietmar Konzack, Fritz Meyer, Misereor, Erick Morro, Isolde Schemple

Grafik/Layout:

Silke Klemt
www.silkeklemt.de

Druck:

City Druck Nürnberg
www.citydruck-nuernberg.de

Programmübersicht

Freitag, 7. Juli 2017

ERÖFFNUNG DER 9. AFRIKATAGE

Zeit: 18 Uhr | Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Innenhof

Vortrag & Diskussion: AFRIKA, DIE EUROPÄISCHE UNION UND DIE AGENDA 2030 FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Zeit: 19 Uhr | Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Pirckheimersaal

Samstag 8. Juli 2017

Afrikanische Kinowelten – Open-Air-Kino: MALI BLUES

Zeit: 21:30 Uhr | Ort: Desirena

Sonntag, 9. Juli 2017

AKWABA-AKTIONSTAG

Zeit: 10 bis 17 Uhr | Ort: Villa Leon

Dienstag, 11. Juli 2017

Vortrag & Powerpoint-Präsentation: HOFFNUNG FÜR WAISENKINDER UND NOTLEIDENDE IN KENIA

Zeit: 19 bis 22 Uhr | Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus, Raum: S14

Donnerstag, 13. Juli 2017

gäste & buch – Nürnberger Mittagslesungen: MONICA CAMARA LIEST AUS „MIT PERMAKULTUR GLOBAL ZUKUNFT GESTALTEN“

Zeit: 14 Uhr | Ort: KulturWirtschaft im KunstKulturQuartier

Lesung: „MALAKHIM – ENGELSERWACHEN“ VON UND MIT HAWA MANSARAY

Zeit: 19 Uhr | Ort: Naturhistorisches Museum Nürnberg

Samstag, 15. Juli 2017

Fußball-Freundschaftsturnier: AKWABA-CUP

Zeit: 13 bis 19 Uhr | Ort: Sportanlage Luitpoldhain

Kunstsalon: COLORS OF GENESIS – BILDENDE KUNST UND TANZ AUS RUANDA

Zeit: 14 bis 21:30 Uhr | Ort: Vischers Kulturladen

Montag, 17. Juli 2017

Vortrag, Film und Rollenspiel: AFRIKA IST VOLLER GUTER IDEEN – LASSEN WIR SIE WACHSEN?

Zeit: 19 Uhr | Ort: Fenster zur Stadt

Dienstag, 18. Juli 2017

Aktion: KOCHEN MIT LOUISA

Termin: 19 bis 22 Uhr | Ort: Kulturladen Zeltnerschloss

Mittwoch, 19. Juli 2017

Vortrag & Diskussion: SECHS MONATE LEBEN IN ÄTHIOPIEN – ODER: ESSEN, TRINKEN UND STROM FÜR DIE HAWELTI-SCHULE UND WEITERE PROJEKTE

Termin: 19 Uhr | Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus

Freitag, 21. Juli 2017

Vortrag, Film & Diskussion: AFRICA RISING

Zeit: 19 Uhr | Ort: Caritas-Pirckheimer-Haus

Samstag, 22. Juli 2017

ABSCHLUSSKONZERT MIT DER OMORO MUSIC GROUP, MODENSCHAU & AFRODISCO

Zeit: 21 Uhr | Ort: Villa Leon



Nifa / Nürnberger Initiative für Afrika
im Caritas-Pirckheimer-Haus
Königstr. 64, 90402 Nürnberg
Tel.: 0911/234 63 10
E-Mail: nifa2cph@gmail.com
nifa-bayern.de

Gefördert von:



**Amt für Kultur
und Freizeit**

jesuiten*weltweit*



**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung